

Niederländisch

Rob Verheyen
Precies!
Lern- und Übungsgrammatik
Band 1

BUSKE

PRECIES!

Rob Verheyen

PRECIES!

Lern- und Übungsgrammatik
Niederländisch

BAND 1



BUSKE

Rob Verheyen wurde im niederländischen Nijmegen geboren und studierte in Amsterdam und Groningen Kunstgeschichte und Germanistik. Nach dem Studium begleitete er Studienreisen mit deutschen Teilnehmern innerhalb und außerhalb Europas und war anschließend als Deutschlehrer an niederländischen Schulen tätig. Zur gleichen Zeit gab er Niederländischkurse an einer deutschen Volkshochschule. Derzeit arbeitet er am Niederländischen Institut für Testentwicklung (Cito) in Arnhem. Der Autor veröffentlichte 2007 eine kontrastive deutsche Übungsgrammatik für Niederländischsprachige (»GENAU!«) bei einem niederländischen Verlag und versteht es aufgrund seiner langjährigen Auseinandersetzung mit der deutschen Sprache, die zentralen Themen für Deutschsprachige beim Erlernen des Niederländischen prägnant und verständlich darzustellen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnetet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.
ISBN 978-3-87548-585-1 (Set)

www.buske.de

© 2010 Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg. Alle Rechte vorbehalten. Dies betrifft auch die Vervielfältigung und Übertragung einzelner Textabschnitte durch alle Verfahren wie Speicherung und Übertragung auf Papier, Transparente, Filme, Bänder, Platten und andere Medien, soweit es nicht §§ 53 und 54 URG ausdrücklich gestatten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier, hergestellt aus 100 % chlorfrei gebleichtem Zellstoff. Umschlaggestaltung: QART Büro für Gestaltung, Hamburg. Layout, Satz: Jens-Sören Mann. Druck und Bindung: Bercker Druck, Kevelaer. Printed in Germany

▷ Inhalt

Kapitel 1

Das Substantiv: Das Geschlecht – Der Artikel – Das Demonstrativpronomen 9

- Was ist ein Substantiv? 9
Das grammatische Geschlecht (Genus) und der bestimmte Artikel 9
Der unbestimmte Artikel 12
Die Demonstrativpronomen *deze*, *die*, *dit* und *dat* 12
zo'n, *zulk(e)*, *dergelijk(e)* 13
Deklination der Substantive, Artikel und Demonstrativpronomen 14
■ **Aussprache und Schreibweise 17**
Das Alphabet 17
Die Betonung und die Intonation 17
Die Aussprache der Vokale 17
Die Schreibweise der Vokale 19
■ **Zur Vertiefung 23**
Männliche und weibliche Personen 23

Kapitel 2

Das Substantiv: Das Diminutiv – Die Pluralformen 26

- Die Bildung des Diminutivs 26
Der Gebrauch des Diminutivs 28
Das Substantiv im Plural 29
■ **Aussprache und Schreibweise 35**
Aussprache und Schreibweise der Konsonanten 35
Assimilation in der Aussprache 36
Zusammensetzungen 37
■ **Zur Vertiefung 41**
Abweichende Pluralbildung 41

Kapitel 3

Das Personalpronomen als Subjekt – *hebben*, *zijn*, *zullen* und *worden* im Präsens –

Das Partizip Perfekt von *hebben*, *zijn*, *zullen* und *worden* 44

- Unregelmäßige Konjugation von *hebben*, *zijn* und *zullen* 45
Die Höflichkeitsform 46
Volle und reduzierte Formen der Personalpronomen 47
men, *ze* und *je* 47
Die Anwendung von *hebben*, *zijn*, *zullen* und *worden* 48
■ **Vergleich Niederländisch – Deutsch 59**
Ähnlichkeiten beim Wortschatz 59
Die Lautverschiebung 59
Ähnlichkeiten beim Satzbau 60
■ **Zur Vertiefung 62**
Vorgangs- und Zustandspassiv 62
Futur 2 62

Kapitel 4

Die schwachen und starken Verben im Präsens – Das Partizip Perfekt der schwachen und starken Verben – Der Imperativ	65
Schwache und starke Verben	65
Die Konjugation der Verben im Präsens	66
Das Partizip Perfekt	68
Der Imperativ	70
■ Sprachgebrauch	85
Freundlich formulieren	85
■ Zur Vertiefung	89
<i>hebben</i> oder <i>zijn</i> im Perfekt	89

Kapitel 5

Das Personalpronomen als Objekt – Das Reflexivpronomen – Das Possessivpronomen	92
Das Personalpronomen als Objekt	93
Das Reflexivpronomen	95
Das Possessivpronomen	97
■ Sprachgebrauch	107
Siezen und duzen	107
Jemanden ansprechen	108
Titel	109
Sich vorstellen	109
Sich begrüßen	110
Sich verabschieden	110
Am Telefon	110
■ Zur Vertiefung	112
Reflexiv oder nicht?	112

Kapitel 6

Das Adjektiv – Die Komparation – Der Genitiv	118
Was ist ein Adjektiv?	118
Die Deklination der Adjektive	119
Zusammensetzungen mit Adjektiven	120
Das Adjektiv als Adverb	121
Die Komparation: die Formen der Steigerungsstufen	121
Eigenschaften vergleichen	122
Das Adjektiv als Substantiv	124
Der Genitiv	125
■ Sprachgebrauch	139
Fragen stellen	139
■ Zur Vertiefung	141
Adjektive, die keine e-Endung bekommen	141
Adjektive, die in bestimmten Kombinationen keine e-Endung bekommen	141
Der Genitiv in feststehenden Ausdrücken	142

Anhang

Übersicht der wichtigsten starken und unregelmäßigen Verben	145
Übersicht der wichtigsten grammatischen Begriffe	151
Wörterliste	155

▷ Vorwort

Precies! ist eine niederländische Lern- und Übungsgrammatik, die speziell für deutsche Muttersprachler konzipiert wurde. Das zweibändige Werk macht optimal von der Verwandtschaft des Niederländischen mit dem Deutschen Gebrauch, da durch den kontrastiven Aufbau auf überflüssige Erklärungen von Sprachmerkmalen, die für deutsche Lernende selbstverständlich sind, verzichtet werden kann. Stattdessen wird umfassend und detailliert auf jene Punkte eingegangen, in welchen sich das Niederländische vom Deutschen unterscheidet.

Neben den eigentlichen grammatischen Themen bietet *Precies!* viel Wissenswertes über den Sprachgebrauch im Niederländischen. Zudem enthält das Werk einen Basiswortschatz von mehr als 3500 Vokabeln mit Übersetzungen sowie zahlreiche Redewendungen und idiomatische Ausdrücke. Mithilfe des umfangreichen Übungsmaterials können Grammatik und Idiom somit gründlich erlernt werden.

Mit *Precies!* allein kann man sich das Niederländische allerdings nicht aneignen. Kein Buch kann die Übung in der Praxis, in Gesprächen oder durch das regelmäßige Hören und Lesen einer Fremdsprache ersetzen. Wohl aber bietet *Precies!* eine gute Basis, denn wer den dargebotenen Stoff vollständig erfasst und geübt hat, beherrscht das Niederländische nicht nur oberflächlich, sondern umfassend und gediegen: eben präzise.

■ Für wen ist *Precies!* geeignet?

Precies! ist für all jene geeignet, die Niederländisch lernen oder ihre Niederländischkenntnisse verbessern möchten. Zum einen können sich Anfänger ohne Vorkenntnisse mit dem Niederländischen vertraut machen und ihre Kenntnisse Schritt für Schritt ausbauen. Aber auch diejenigen, die bereits Erfahrung mit der niederländischen Sprache haben oder das Niederländische schon gut beherrschen, können ihr Niveau durch die Arbeit mit dem Buch vertiefen und verbessern.

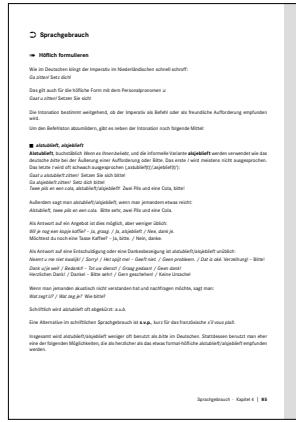
Precies! setzt keine speziellen theoretischen Grammatikkenntnisse voraus. Die notwendigen Begriffe werden dort, wo sie eine Rolle spielen, erklärt.

■ Wie ist *Precies!* aufgebaut?

Precies! besteht aus zwei Bänden mit jeweils sechs Kapiteln und einem separaten Lösungsschlüssel. Jedes Kapitel baut auf dem vorigen auf.

Am Anfang eines Kapitels steht *Das Wichtigste in Kürze*: eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten grammatischen Punkte, die in dem Kapitel besprochen werden. Anschließend folgen ausführliche Erklärungen der Grammatikthemen mit vielen Beispielen.

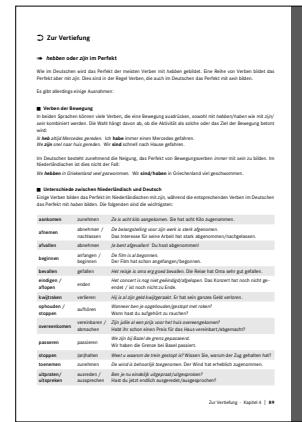
In den sich anschließenden Übungen können die erworbenen Kenntnisse angewendet werden. Die Übungen sind so angeordnet, dass sie sich von der einfachen Anwendung der Regeln bis hin zum aktiven Gebrauch steigern. Jeder Übung sind alle Wörter samt Übersetzungen beigefügt, die hier zum ersten Mal vorkommen. Wenn ein Wort mehrere Bedeutungen hat, werden diese durch ein Semikolon voneinander getrennt und die für den Übungssatz relevante Bedeutung steht an erster Stelle. Eine alphabetische Liste aller in den Übungen vorkommenden Wörter am Ende eines Bandes erleichtert das nachträgliche Auffinden der Vokabeln.



Im Anschluss an die Übungen werden im zweiten Abschnitt eines Kapitels verschiedene Themen behandelt, die vor allem auf den korrekten Sprachgebrauch im Niederländischen eingehen. Auch hier werden insbesondere die Unterschiede zum Deutschen hervorgehoben. Dieser Abschnitt eines Kapitels ist jeweils durch einen hellgrauen Streifen am Seitenrand markiert und endet ebenfalls mit Übungen.

Der dritte Abschnitt eines Kapitels (*Zur Vertiefung*) ist am Seitenrand mit einem dunkelgrauen Streifen markiert. Hier werden die Grammatikthemen des Kapitels weiter vertieft und es kommen speziellere Aspekte oder zusätzliche Feinheiten zur Sprache. Auch dieser Abschnitt wird mit einer oder mehreren Übung(en) abgeschlossen.

Im Anhang des Buches finden Sie neben der alphabetischen Wörterliste aller in den Übungen vorkommenden Wörter noch eine Liste der verwendeten unregelmäßigen Verben und eine Übersicht der wichtigsten grammatischen Begriffe. Die Lösungen zu den Übungen stehen in dem beigefügten Lösungsschlüssel.



■ Wie ist *Precies!* anzuwenden?

Aufgrund des linearen Aufbaus liegt es auf der Hand, *Precies!* von Anfang bis Ende durchzuarbeiten.

Als Anfänger kann man beispielsweise in jedem Kapitel zunächst nur *Das Wichtigste in Kürze* und die sich anschließenden Erklärungen lesen und dann die dazugehörigen Übungen machen, ohne sich mit den Abschnitten 2 (hellgrauer Balken) und 3 (dunkelgrauer Balken) eines Kapitels zu beschäftigen. So erlangt man innerhalb kurzer Zeit erste Kenntnisse der wichtigsten Elemente der niederländischen Grammatik. Diese Methode ist zu empfehlen, wenn man *Precies!* etwa in einem Kurs als Zusatzmaterial benutzt. Aber auch für das eigenständige Lernen und Wiederholen eignet sich diese Vorgehensweise. Bei forschreitender Sprachbeherrschung kann man dann tiefer in die Thematik einsteigen, indem man auch die anderen Abschnitte eines Kapitels bearbeitet und sein Wissen und seinen Wortschatz so weiter ausbaut.

Lernende, die bereits mit der Sprache vertraut sind und über einen gewissen Wortschatz verfügen, können aber auch jedes Kapitel im Ganzen studieren, alle Übungen machen und die Vokabeln lernen, um auf diese Weise ihre Kenntnisse noch weiter zu vertiefen.

Bei einigen Übungen ist der Gebrauch eines Wörterbuchs unerlässlich. Das diesbezügliche Angebot niederländischer Verlage ist wesentlich größer als das der deutschen und reicht von kompakt bis sehr ausführlich. Diese Wörterbücher haben allerdings den Nachteil, dass sie vornehmlich für Niederländischsprachige konzipiert wurden und Informationen wie beispielsweise zum korrekten Artikel beim niederländischen Wort hier fehlen. Für Fortgeschrittene empfiehlt sich auch ein einsprachiges Wörterbuch.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude und Erfolg bei der Arbeit mit *Precies!*

Autor und Verlag

⌚ Die schwachen und starken Verben im Präsens – Das Partizip Perfekt der schwachen und starken Verben – Der Imperativ

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE +++ DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE +++ DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Schwache und starke Verben werden im Präsens gleich konjugiert.

Das Partizip Perfekt der schwachen Verben endet auf *-t* oder *-d*.

Das Partizip Perfekt der starken Verben endet auf *-en*.

	schwache Verben		starke Verben	Endung
	werken	bouwen	springen	
	arbeiten	bauen	springen	
Stamm	werk	bouw	spring	
ik	werk	bouw	spring	-
jij / u	werkt	bouwt	springt	-t
hij / zij / het	werkt	bouwt	springt	-t
wij	werken	bouwen	springen	-en
jullie	werken	bouwen	springen	-en
zij	werken	bouwen	springen	-en
Partizip Perfekt	gewerkt	gebouwd	gesprongen	
Imperativ	werk	bouw	spring	

► Schwache und starke Verben

Schwache Verben sind Verben, deren Stammvokal unveränderlich ist:

bouwen: *hij bouwt* – *hij bouwde* – *hij heeft gebouwd*

bauen: *er baut* – *er baute* – *er hat gebaut*

Das Partizip Perfekt der schwachen Verben endet im Deutschen auf *-t*, im Niederländischen auf *-t* oder *-d*.

Starke Verben sind Verben, deren Stammvokal sich ändern kann:

springen: *hij springt* – *hij sprong* – *hij is gesprongen*

springen: *er springt* – *er sprang* – *er ist gesprungen*

Das Partizip Perfekt der starken Verben endet im Deutschen und im Niederländischen auf *-en*.

Daneben gibt es einige unregelmäßige Verben, die Merkmale von beiden Gruppen aufweisen können.

Um das Partizip Perfekt eines Verbs bilden zu können, muss man also wissen, welche Verben schwach und welche stark sind. Auch für die Bildung der Präteritumform ist das notwendig. Siehe *Kapitel 9*.

Die Zahl der starken Verben ist begrenzt. Es handelt sich bei ihnen um Überbleibsel alter Verbformen. Im Laufe der Zeit wurden immer mehr Verben schwach konjugiert, sodass jetzt die meisten Verben schwach sind. Auch neu entstandene Verben sind immer schwach:

mailen mailen

Partizip Perfekt: *gemaild* gemailt

Die Verben, die jetzt noch stark sind, bilden nur eine kleine Gruppe, aber sie kommen oft vor. Dies gilt sowohl für das Niederländische als auch für das Deutsche.

■ Wie erkennt man ein starkes Verb?

Die allgemeine Regel ist: Wenn ein Verb im Deutschen stark ist, ist das verwandte niederländische Verb ebenfalls stark. Wegen der gemeinsamen Entstehungsgeschichte ähneln sich die starken Verben in beiden Sprachen oft. Manchmal hat die Bedeutung sich aber auseinanderentwickelt. Vergleichen Sie etwa das niederländische **varen** (mit einem Boot) mit dem deutschen **fahren** (mit einem Fahrzeug oder einem Boot), und **rijden** (mit einem Fahrzeug oder auf einem Tier) mit **reiten** (auf einem Tier).

Es gibt auch einige niederländische starke Verben, die im Deutschen so nicht vorkommen:

trekken ziehen

Manche niederländische starke Verben sind im Deutschen jedoch schwach, und umgekehrt. Siehe hierzu *Kapitel 9*.

► Die Konjugation der Verben im Präsens

Wie im Deutschen bekommen die niederländischen Verben hinter dem Stamm eine Endung, an der die Person erkennbar ist:

jj bouwt du baust

jullie bouwen ihr baut

Im Singular bekommt die 1. Person keine Endung, die 2. und die 3. Person bekommen die Endung *-t*.

Bei Inversion fällt die Endung *-t* bei *jj* bei allen Verben weg:

bouw jj? baust du?

spring jj? springst du?

Die Formen im Plural sind mit dem Infinitiv identisch.

Anders als im Deutschen gibt es im Niederländischen im Präsens keine Unterschiede zwischen der Konjugation der schwachen und der starken Verben. Vergleiche:

<i>passen</i>	<i>ik pas</i>	<i>jj past</i>	<i>hij past</i>
passen	ich passe	du passt	er passt
<i>vangen</i>	<i>ik vang</i>	<i>jj vangt</i>	<i>hij vangt</i>
fangen	ich fange	du fängst	er fängt

■ Wie erhält man den Stamm?

Im Prinzip erhält man den Stamm eines Verbs, indem man wie im Deutschen die Endung *-en* (manchmal *-n*) vom Infinitiv entfernt:

waarschuwen warnen	Stamm: <i>waarschuw</i> warn
zien sehen	Stamm: <i>zie</i> seh

Allerdings gibt der Stamm die Aussprache des Infinitivs minus -(e)n wieder. Das hat zur Folge, dass die Schreibweise manchmal angepasst werden muss:

⇒ Bei Verben mit einem langen Vokal im Infinitiv muss dieser Vokal beim Stamm doppelt geschrieben werden:

wonen wohnen Stamm: *woon* wohn

⇒ Bei Verben mit einem kurzen Vokal im Infinitiv muss der darauf folgende Konsonant im Infinitiv doppelt geschrieben werden. Die Verdoppelung ist beim Stamm überflüssig:

zwemmen schwimmen Stamm: *zwem* schwimm

Achtung: Beim Verb *kommen* (mit einem langen o) (kommen) ist der Stamm *kom* (mit einem kurzen o) (komm).

⇒ Bei Verben, die im Infinitiv auf einen langen, doppelt geschriebenen Vokal plus *-n* enden, schreibt man den Stamm mit nur einem Vokal:

⇒ Bei Verben mit einem *v* oder *z* am Ende des Stamms ändern sich *v* und *z* in *f* bzw. *s*:

<i>geloven</i> glauben	Stamm: <i>geloof</i> glaub
<i>lezen</i> lesen	Stamm: <i>lees</i> les

■ Verben mit einem Stamm auf *-d* oder *-t*

Bei Verben, deren Stamm auf *-d* oder *-t* endet, wird im Deutschen ein *e* zwischen den Stamm und einer *t*-Endung im Präsens eingefügt, um die Endung hörbar zu machen:

finden: er/ihr findet

warten: *er/ihr wartet*

Im Niederländischen ist die *t*-Endung bei solchen Verben unhörbar.

Wenn der Stamm auf *-d* endet, schreibt man die *t*-Endung aber wohl:

vinden: *jij/u/hij vindt*

In der Aussprache gibt es also keinen Unterschied zwischen *ik vind* und *jij, u, hij vindt*.

Achtung: Da bei Inversion bei *jjj* die *t*-Endung wegfällt, schreibt man also *wind jij?*, aber *windt u?* und *windt hij?*

Wenn der Stamm auf *-t* endet, fällt die *t*-Endung einfach weg, da am Ende eines Wortes nie ein Doppelkonsonant steht:

wachten; *iii/u/hii wacht*

→ Das Partizip Perfekt

■ Die schwachen Verben

Das Partizip Perfekt der meisten schwachen Verben besteht aus dem Verbstamm mit der Vorsilbe *ge-* und der Endung *-t* oder *-d*. Da ein *d* am Ende eines Wortes stimmlos, also als *t* ausgesprochen wird, wird das Partizip Perfekt aller Verben (wie im Deutschen) mit einem *t*-Laut am Ende ausgesprochen. Die Wahl zwischen *-t* und *-d* ist also eine reine Rechtschreibregel, die mit der Aussprache der Verben im Präteritum zusammenhängt. Siehe *Kapitel 9*.

Der letzte Buchstabe des Stamms bestimmt die Wahl zwischen *-t* und *-d*:

⇒ Wenn der letzte Buchstabe stimmlos ist, also ein *k*, *f*, *s*, *ch* oder *p*, schreibt man *-t*; wenn der Stamm schon auf *t* endet, fällt das Endungs-*t* aus:

Infinitiv	Stamm	Partizip Perfekt
<i>koken</i> kochen	<i>kook</i>	<i>gekookt</i> gekocht
<i>blaffen</i> bellen	<i>blaf</i>	<i>geblaft</i> gebellt
<i>passen</i> passen	<i>pas</i>	<i>gepast</i> gepasst
<i>glimlachen</i> lächeln	<i>glimlach</i>	<i>geglimlacht</i> gelächelt
<i>hopen</i> hoffen	<i>hoop</i>	<i>gehoopt</i> gehofft
<i>praten</i> reden	<i>praat</i>	<i>gepraat</i> geredet

In niederländischen Schulen lernen die Schüler als Gedächtnisstütze das Wort **'t kofschip**. In diesem Wort kommen alle stimmlosen Konsonanten vor.

⇒ Wenn der letzte Buchstabe stimmhaft ist, also in allen anderen Fällen, schreibt man *-d*; wenn der Stamm schon auf *d* endet, fällt das Endungs-*d* aus:

Infinitiv	Stamm	Partizip Perfekt
wonen wohnen	woon	<i>gewoond</i> gewohnt
delen teilen	deel	<i>gedeeld</i> geteilt
horen hören	hoor	<i>gehoord</i> gehört
tobben grübeln	tob	<i>getobd</i> gegrübelt
huwen heiraten	huw	<i>gehuwd</i> geheiratet
remmen bremsen	rem	<i>geremd</i> gebremst
leggen legen	leg	<i>gelegd</i> gelegt
zwaaien winken	zwaai	<i>gezwaaid</i> gewinkt
branden brennen	brand	<i>gebrand</i> gebrannt

Achtung: Bei dieser Regel geht es um den letzten Stammbuchstaben wie er im Infinitiv ausgesprochen und geschrieben wird. Wenn im Infinitiv ein *v* oder *z* steht, bekommt das Partizip Perfekt ein *-d*, obwohl man den Stamm mit *f* bzw. *s* schreibt:

leven leben	Partizip Perfekt: <i>geleefd</i> gelebt
reizen reisen	Partizip Perfekt: <i>gereisd</i> gereist

Verben, die aus anderen Sprachen übernommen worden sind, bekommen ihre *t*- bzw. *d*-Endung aufgrund ihrer Aussprache:

<i>faxen</i> faxen	Partizip Perfekt: <i>gefaxt</i> gefaxt
<i>managen</i> managen	Partizip Perfekt: <i>gemanaged</i> gemanagt

■ Die starken Verben

Das Partizip Perfekt eines starken Verbs bekommt die Vorsilbe *ge-* und die Endung *-en* nach dem Stamm.

Manchmal ist der Stammvokal im Partizip Perfekt mit dem des Infinitivs identisch, manchmal ändert er sich im Partizip Perfekt:

Infinitiv	Stamm	Partizip Perfekt
<i>lopen</i> laufen	<i>loop</i>	<i>gelopen</i> gelaufen
<i>nemen</i> nehmen	<i>neem</i>	<i>genomen</i> genommen

Die Vokaländerung ist oft vergleichbar mit der im Deutschen, aber nicht immer:

Infinitiv	Stamm	Partizip Perfekt
<i>drinken</i>	<i>drink</i>	<i>gedronken</i>
trinken	trink	getrunken

Im Zweifel kann man den Ablaut der starken Verben in einem Wörterbuch nachschlagen. Die Formen des Präteritums und des Partizip Perfekts stehen beim Verb selbst oder in einer gesonderten Liste. Hinten in diesem Buch finden Sie eine Liste der wichtigsten niederländischen starken Verben.

■ Abweichungen beim Partizip Perfekt

Wie im Deutschen kann die Bedeutung vieler Verben mithilfe einer Vorsilbe variiert werden:

staan stehen:

opstaan aufstehen

bijstaan beistehen

usw.

Siehe hierzu auch *Kapitel 7*.

Bei dieser Art von Verben stehen die Vorsilbe und der Rest des Verbs oft getrennt voneinander. Sie werden deshalb trennbare Verben genannt. In beiden Sprachen handelt es sich um Verben, bei denen die Betonung auf der Vorsilbe liegt:

ópstaan áufstehen:

Ik sta op zondag laat op. Ich **stehe** sonntags spät **auf**.

Im Partizip Perfekt dieser trennbaren Verben steht die Vorsilbe *ge-* nicht vor dem Verb, sondern in der Mitte:

Ik ben vandaag vroeg opgestaan. Ich bin heute früh **aufgestanden**.

Bei manchen Verben mit einer Vorsilbe liegt die Betonung nicht auf der Vorsilbe, sondern auf dem Verbstamm. Es handelt sich insbesondere um die Vorsilben *ver-*, *be-* und *ont-*. Solche Verben sind nicht trennbar:

verstáán verstehen:

Ik versta u niet goed. Ich **verstehe** Sie nicht gut.

Das Partizip Perfekt der untrennbaren Verben bekommt nicht die Vorsilbe *ge-*:

Ik heb u niet verstaan. Ich habe Sie nicht **verstanden**.

Sie können sich also auf Ihr deutsches Sprachgefühl verlassen: *ge-* steht im niederländischen Partizip Perfekt dort, wo es im Deutschen auch steht, und es fehlt, wo es im Deutschen auch fehlt.

In einem Punkt weicht das Niederländische hier allerdings vom Deutschen ab: Deutsche Verben, die auf *-ieren* enden, bekommen nicht die Vorsilbe *ge-* im Partizip Perfekt. Die entsprechenden niederländischen Verben auf *-eren* bekommen sie wohl:

repareren reparieren Partizip Perfekt: *gerepareerd* repariert

► Der Imperativ

Der Imperativ (die Befehlsform) stimmt im Niederländischen mit dem Stamm überein:

lopen Imperativ: *loop!* lauf!
opstaan Imperativ: *sta op!* steh auf!

Nur das Verb *zijn* hat eine unregelmäßige Imperativform, die von dem gelegentlich noch gebrauchten Infinitiv *wezen* abgeleitet ist: *wees!* sei!

Man benutzt den Stamm als Imperativ, unabhängig davon, ob man eine oder mehrere Personen anspricht. Eine Pluralform mit der Endung *-t* existiert zwar, klingt aber altmodisch:

loopt! lauft!
staat op! steht auf!
weest! seid!

Es gibt auch eine höfliche Imperativform. Sie wird wie im Deutschen gebildet:

loopt u! laufen Sie!
staat u op! stehen Sie auf!
weest u! seien Sie!

Wie im Deutschen kann man statt des Imperativs manchmal auch den Infinitiv oder das Partizip Perfekt eines Verbs benutzen:

Niet storen! Nicht stören!
Oogelet! Aufgepasst!

Man benutzt den Imperativ um:

- jemandem einen Befehl oder Auftrag zu erteilen:
Kom eens hier! Komm mal her!
- eine Bitte zu äußern:
Geef me het zout even! Gib mir mal das Salz!
- jemandem einen Rat zu geben:
Rook toch niet zo veel! Rauch doch nicht so viel!
- jemandem etwas zu wünschen:
Slaap lekker! Schlaf gut!

Siehe auch *Sprachgebrauch* unten.

1 Ergänzen Sie die richtige Form des Verbs im Präsens.

Beispiel: leren Een verstandig mens **leert** van zijn fouten.

- ① weten, heten jij misschien hoe dit dier in het Engels?
- ② werken Zijn vrouw in een bank.
- ③ zoeken Ik een baan in het buitenland voor de zomer.
- ④ dragen De koningin een eenvoudige jurk en een heel bijzondere hoed.
- ⑤ koken Op zaterdag we groentesoep met gehaktballetjes.
- ⑥ waaien In november er geregeld een harde wind.
- ⑦ brengen Henk en Anke een fles rode wijn mee.
- ⑧ kijken Wij overdag maar zelden televisie.
- ⑨ beloven, vergeten je dat je het niet?
- ⑩ blijven, gaan hier en zitten!
- ⑪ verdienen Deze onderneming miljoenen met een buitengewoon product.

verstandig	vernünftig	de soep	die Suppe
de mens	der Mensch	het gehakt	das Hackfleisch
leren	lernen; lehren	de bal	der Ball
de fout	der Fehler	⑥	
①		november	November
misschien	vielleicht	waaien	wehen
het dier	das Tier	geregeld	regelmäßig; geordnet
(het) Engels	(Substantiv) das Englische, Englisch; (Adj.) englisch	hard	stark; hart; laut; schnell
heten	heißen	de wind	der Wind
②		⑦	
de vrouw	die Frau	brengen	bringen
werken	arbeiten; funktionieren	de fles	die Flasche
de bank	die Bank	rood	rot
③		de wijn	der Wein
zoeken	suchen	⑧	
de baan	die Stelle, der Job; die Bahn	televisie kijken	fernsehen
het buitenland	das Ausland	kijken	sehen, gucken
de zomer	der Sommer	overdag	tagsüber
④		zelden	selten
de koningin	die Königin	de televisie	das Fernsehen; der Fernseher
dragen	tragen	⑨	
eenvoudig	einfach	beloven	versprechen
de jurk	das Kleid	⑩	
bijzonder	(Adj.) ungewöhnlich; speziell; seltsam; (Adv.) besonders	blijven	bleiben
de hoed	der Hut	⑪	
⑤		de onderneming	das Unternehmen
zaterdag	Samstag	verdienen	verdienen
koken	kochen	het miljoen	die Million
de groente	das Gemüse	buitengewoon	außergewöhnlich
		het product	das Produkt

- ⑫ leven Er veel eigenaardige en zeldzame vogels in dit bos.
- ⑬ menen u dat echt?
- ⑭ doen Wat jullie dit jaar in de vakantie?
- ⑮ vertellen u nog een keer rustig wat er gebeurd is.
- ⑯ bedoelen Wat u daarmee?
- ⑰ lezen Zulke tijdschriften ik alleen in de wachtkamer van de tandarts!
- ⑱ durven Dat je vast niet!
- ⑲ passen Die schoenen perfect bij haar jas.
- ⑳ kunnen, vrezen Je het natuurlijk wel proberen, maar ik dat het te laat is.
- ㉑ staan Er een bruin paard in de wei.
- ㉒ geloven, mogen Ik niet dat we hier parkeren.
- ㉓ willen Mevrouw, u mij alstublieft even helpen?
- ㉔ schijnen In het voorjaar de zon krachtiger dan in de winter.

⑫	leben	haar de jas	(Possessivpron.) ihr; (Personalpron.) sie; ihr der Mantel; die Jacke
eigenaardig	merkwürdig		
zeldzaam	selten		
de vogel	der Vogel		
het bos	der Wald		
de bos	der Strauß; das Büschel, das Bündel		
⑬	meinen		
menen	meinen		
⑭	der Urlaub, die Ferien		
de vakantie	der Urlaub, die Ferien		
⑮			
vertellen	erzählen		
de keer	das Mal		
rustig	ruhig		
⑯	meinen		
bedoelen	meinen		
daarmee	damit		
⑰			
het tijdschrift	die Zeitschrift		
lezen	lesen		
alleen	nur; allein		
de kamer	das Zimmer		
de tand	der Zahn		
⑱			
durven	sich trauen, wagen		
vast	(Adv.) bestimmt; schon mal; (Adj.) fest		
⑲			
de schoen	der Schuh		
passen	passen		
perfect	perfekt		
		het voorjaar schijnen de zon krachtig de winter	der Frühling scheinen die Sonne kräftig der Winter

▷ Zur Vertiefung

► **hebben oder zijn** im Perfekt

Wie im Deutschen wird das Perfekt der meisten Verben mit *hebben* gebildet. Eine Reihe von Verben bildet das Perfekt aber mit *zijn*. Dies sind in der Regel Verben, die auch im Deutschen das Perfekt mit *sein* bilden.

Es gibt allerdings einige Ausnahmen:

■ Verben der Bewegung

In beiden Sprachen können viele Verben, die eine Bewegung ausdrücken, sowohl mit *hebben/haben* wie mit *zijn/sein* kombiniert werden. Die Wahl hängt davon ab, ob die Aktivität als solche oder das Ziel der Bewegung betont wird:

Ik heb altijd Mercedes gereden. Ich **habe** immer einen Mercedes gefahren.

We zijn snel naar huis gereden. Wir **sind** schnell nach Hause gefahren.

Im Deutschen besteht zunehmend die Neigung, das Perfekt von Bewegungsverben *immer* mit *sein* zu bilden. Im Niederländischen ist dies nicht der Fall:

We hebben in Griekenland veel gezwommen. Wir **sind/haben** in Griechenland viel geschwommen.

■ Unterschiede zwischen Niederländisch und Deutsch

Einige Verben bilden das Perfekt im Niederländischen mit *zijn*, während die entsprechenden Verben im Deutschen das Perfekt mit *haben* bilden. Die folgenden sind die wichtigsten:

aankomen	zunehmen	<i>Ze is acht kilo aangekomen.</i> Sie hat acht Kilo zugenommen.
afnemen	abnehmen / nachlassen	<i>De belangstelling voor zijn werk is sterk afgenaomen.</i> Das Interesse für seine Arbeit hat stark abgenommen/nachgelassen.
afvallen	abnehmen	<i>Je bent afgevallen!</i> Du hast abgenommen!
beginnen	anfangen / beginnen	<i>De film is al begonnen.</i> Der Film hat schon angefangen/begonnen.
bevallen	gefallen	<i>Het reisje is oma erg goed bevallen.</i> Die Reise hat Oma sehr gut gefallen.
eindigen / aflopen	enden	<i>Het concert is nog niet geëindigd/afgelopen.</i> Das Konzert hat noch nicht geendet / ist noch nicht zu Ende.
kwijtraken	verlieren	<i>Hij is al zijn geld kwijtgeraakt.</i> Er hat sein ganzes Geld verloren.
ophouden / stoppen	aufhören	<i>Wanneer ben je opgehouden/gestopt met roken?</i> Wann hast du aufgehört zu rauchen?
overeenkomen	vereinbaren / abmachen	<i>Zijn jullie al een prijs voor het huis overeengekomen?</i> Habt ihr schon einen Preis für das Haus vereinbart/abgemacht?
passeren	passieren	<i>We zijn bij Basel de grens gepasseerd.</i> Wir haben die Grenze bei Basel passiert.
stoppen	(an)halten	<i>Weet u waarom de trein gestopt is?</i> Wissen Sie, warum der Zug gehalten hat?
toenemen	zunehmen	<i>De wind is behoorlijk toegenomen.</i> Der Wind hat erheblich zugenommen.
uitpraten/ uitspreken	ausreden / aussprechen	<i>Ben je nu eindelijk uitgepraat/uitgesproken?</i> Hast du jetzt endlich ausgeredet/ausgesprochen?

Achtung: **abonneren** (abonnieren) wird nur im Perfekt oder als reflexives Verb verwendet (siehe auch *Kapitel 5, Zur Vertiefung*):

Ik ben op een ochtendkrant geabonneerd. Ich abonniere eine Morgenzeitung. / Ich habe eine Morgenzeitung abonniert.

Einige Verben können, anders als im Deutschen, sowohl mit *hebben* wie mit *zijn* kombiniert werden. Die Wahl drückt einen Bedeutungsunterschied aus:

trouwen	(jemanden) heiraten/trauen	<i>Ze heeft haar buurjongen getrouwd.</i> Sie hat ihren Nachbarsjungen geheiratet. / <i>De ambtenaar heeft het jonge paar getrouwd.</i> Der Beamte hat das junge Paar getraut.
trouwen	heiraten	<i>Ze zijn niet in de kerk getrouwd.</i> Sie haben nicht in der Kirche geheiratet.
Achtung: <i>getrouwd zijn</i> entspricht auch <i>verheiratet sein</i> : <i>Hoe lang zijn jullie al getrouwd?</i> Wie lange seid ihr schon verheiratet?		
vergeten	vergessen (nicht mehr wissen)	<i>Ik ben mijn pincode vergeten.</i> Ich habe meine Geheimzahl vergessen.
vergeten	vergessen (liegen lassen, versäumen)	<i>Iemand is /heeft zijn paraplu vergeten.</i> Jemand hat seinen Schirm vergessen.
verliezen	verlieren (nicht mehr besitzen)	<i>Er heeft zijn baan verloren.</i> Er hat seine Stelle verloren.
verliezen	verlieren (abhanden kommen)	<i>Ik heb/ben mijn sleutels verloren.</i> Ich habe meine Schlüssel verloren.
volgen	folgen (nachgehen)	<i>De politie is de verdachte gevuld.</i> Die Polizei ist dem Verdächtigen gefolgt.
volgen	folgen (befolgen)	<i>Helaas heeft ze zijn voorbeeld gevuld.</i> Leider ist sie seinem Beispiel gefolgt.

7 Ergänzen Sie das Hilfsverb und das Partizip Perfekt des Verbs. Übersetzen Sie.

Beispiel: aankomen In de vakantie **is** mijn vriendin meerdere kilo's **aangekomen**.

In Urlaub hat meine Freundin mehrere Kilos zugenommen.

① bevallen Hoe die cursus Frans je eigenlijk?

.....

② trouwen Mijn nicht al vele jaren met dezelfde man

.....

③ abonneren jullie echt op dat stomme tijdschrift

.....

④ kwijtraken Nu ik mijn derde leesbril ook al

.....

⑤ beginnen de hoofdfilm al?

.....

⑥ vergeten Er iemand zijn koffer

.....

⑦ aflopen Hoe laat de voorstelling?

.....

⑧ verliezen Hij zijn vrouw bij een vreselijk ongeval

.....

⑨ overeenkomen Bij de onderhandelingen een redelijke loonsverhoging

.....

⑩ duiken u veel in de Middellandse Zee?

.....

de vriendin die Freundin

① de cursus der Kurs

(het) Frans (*Substantiv*) (das) Französisch(e);
(*Adj.*) französisch

bevallen gefallen; entbinden, gebären

② de nicht die Cousine; die Nichte

dezelfde derselbe; dieselbe; dasselbe

③ stom blöd; stumm

abonneren abonnieren

④ derde dritt-

de bril die Brille

kwijtraken abhanden kommen; verlieren, loswerden

kwijt los, verloren

⑤ het hoofd das Haupt; der Kopf

de film der Film

⑥

iemand

de koffer

jemand

der Koffer

⑦

de voorstelling

die Vorstellung, die Aufführung

⑧

vreselijk

schrecklich

het ongeval

der Unfall

⑨

de onderhandeling

die Verhandlung

redelijk

(*Adj.*) vernünftig, angemessen;

(*Adv.*) ziemlich, einigermaßen

het loon

der Lohn

de verhoging

die Erhöhung

overeenkomen

vereinbaren, abmachen

⑩

duiken

tauchen

de Middellandse Zee

das Mittelmeer

het middel

das Mittel

de zee

das Meer